

Vorbemerkungen:

Mit Schreiben vom 07.11.2018 beantragte die SPD-Kreistagsfraktion, die Kreisverwaltung zu beauftragen, zur Weiterentwicklung und Sicherung der gesundheitlichen Versorgung ein Konzept „Gesundheit vor Ort“ zu entwickeln.

Erläuterungen:

Der Antrag der SPD-Fraktion zielt darauf, Schwächen im Versorgungssystem zu erkennen, Handlungsansätze zu entwickeln und Akteure für mögliche Modellvorhaben zu gewinnen.

Die Verwaltung ist bereits beauftragt, eine konzeptionelle Ausrichtung zukünftiger Sozialplanung für den Rhein-Sieg-Kreis zu erarbeiten (Kreistagsbeschluss vom 19.12.2016)

Hierin werden auch Aspekte der gesundheitlichen Versorgung in und mit den Kommunen als Bestandteil einer strategischen Sozialplanung miteinfließen.

Aus diesem Grund sollten die weiteren Planungsschritte in dieser Angelegenheit abgewartet werden.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.
Der Beschluss ergibt sich aus der Beratung.

Zur Sitzung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit am 04.12.2018.

Im Auftrag

(Schmitz)